

Therapiesattel für die Pferdeinsel in Reichenberg

Die Pferdeinsel in Reichenberg geht auf die Initiative der Erzieherin Kim Müller zurück (www.hbp-pferdeinsel.de) und ist Teil des gemeinnützigen Vereins Pegasus e.V., der sich für die Verbreitung tiergestützter Arbeit einsetzt. Kim Müller hat eine zusätzliche Qualifikation im HBP, dem heilpädagogischen Begleiten mit dem Pferd.

Gemeinsam mit anderen Trainern bietet sie in der Pferdeinsel Reichenberg verschiedenste pferdegestützte ganzheitliche Therapie- und Begleitformen an. Dabei werden mit den Fördermaßnahmen insbesondere auch Menschen mit Behinderung angesprochen. Viele Kinder mit Entwicklungsstörungen oder Behinderungen finden in der Pferdeinsel individuell passende Hilfe.

Die Mittelrheinische Stiftung für Menschen mit Behinderung hat im Jahr 2011 mit dem Einsatz von 750 € die Anschaffung eines Tandem- bzw. Therapiesattels unterstützt. Kinder, die nicht oder noch nicht alleine auf einem Pferd sitzen können, werden von ihren Eltern auf dem Pferderücken gehalten. Sehr viel besser funktioniert dies in einem Tandemsattel. Dieser Sattel gibt den Kindern einen besseren Halt, mehr Spielraum zum selbstständigen Sitzen.

Der Tandemsattel wird überwiegend für die Arbeit mit schwerstmehrfach behinderten Kindern genutzt.

